

Corona-Lage am 28. Oktober 2020

Über 80 neue Fälle, keine Veröffentlichung beim Freistaat und Hinweise des Kreissportbundes

Corona-Lage

Das Gesundheitsamt registrierte heute 82 weitere Fälle. Somit gingen in der Behörde seit März 866 positive Befunde ein. Sie verteilen sich auf den Altkreis Döbeln mit 142, den Altkreis Mittweida mit 270 und den Altkreis Freiberg mit 454 Fällen. Derzeit werden 22 Personen in mittelsächsischen Kliniken stationär behandelt, davon werden drei beatmet. Derzeit befinden sich 1302 Personen finden sich in der Quarantäne. Eine Übersicht zu den Zahlen werden in Tabellenform auch im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de/corona veröffentlicht.

Nach dem gestern schon aus einer Pflegeeinrichtung positive Fälle gemeldet wurden, gingen heute von einer weiteren Einrichtung fast 20 positive Befunde ein. Auch hier steht das Gesundheitsamt mit der Einrichtung in Kontakt und spricht über Maßnahmen. Damit sind im Kreis vier Pflegeeinrichtungen betroffen. Da die Pflegeeinrichtungen bzw. die betroffenen Angehörigen bei positiven Befunden sofort informiert werden, werden durch das Landratsamt keine Orte und Namen der Einrichtungen veröffentlicht. Dies steht den Einrichtungen zu, dies bei Bedarf selbst öffentlich zu kommunizieren.

Meldungen gingen auch aus dem Hort Seelitz und der Kita Regenbogen in Mittweida ein. Hier werden Kontaktpersonen ermittelt bzw. die Abstriche der Kontaktpersonen ermittelt. Zum Schutz der Betroffenen geht der Landkreis hier nicht ins Detail, ob es sich um Kinder bzw. Erwachsene handelt. Wenn weitere Einrichtungen betroffen sind, wird dies vom Landkreis kommuniziert.

Statistische Hinweise: Aus technischen Gründen konnten auf der Internetseite des Freistaates keine neuen Daten des Landkreises veröffentlicht werden. Dies wird morgen nachgeholt. Mehrere Fragen erreichen das Landratsamt, warum auf der Internetseite www.landkreis-mittelsachsen.de der Inzidenzwert des Freistaates für Mittelsachsen veröffentlicht wird und nicht mehr der Wert des Robert-Koch-Instituts: Es gab die Empfehlung des Freistaates, dass für die Inzidenzen die von der Landesuntersuchungsanstalt zusammengefassten Zahlen maßgebend sind. Dieser Wert floss auch in die Allgemeinverfügung des Landkreises ein. Da keine neuen Zahlen veröffentlicht wurden, ist dieser Wert gesunken. Vor dem Hintergrund der neuen Fallzahlen geht das Gesundheitsamt davon aus, dass der Wert weiterhin bei über 50 Infizierten pro 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen in Mittelsachsen liegt.

Hinweis vom Kreissportbund:

Aufgrund der aktuellen Entwicklung im Landkreis sagt der Kreissportbund Mittelsachsen e.V. die zentralen Auf- und Abtaktveranstaltungen der Seniorensportwoche 2020 in Lüttewitz und Weißenborn ab. „Es war eine schwere Entscheidung. Die derzeitige Tendenz lässt uns jedoch keine andere Wahl. Wir wollen an den dezentralen kleineren Angeboten in der Woche vom 20. bis 27. November unter strengen Hygieneauflagen vorerst festhalten“, erklärt der KSB Präsident Eric Braun. Der Kreissportbund hält vorläufig auch an den Präsenzveranstaltung seinen jährlich stattfindenden Regionalkonferenzen fest. Ab jeweils 18 Uhr können am 10. November im Städtischen Festsaal in Freiberg, am 17. November 2020 im Ratssaal in Mittweida und am 19. November im Großen Saal des Volkshauses Döbeln Vertreter von Sportvereinen u.a. zu den Themen Sportförderung und der Coronasituation im mittelsächsischen Sport in den Austausch kommen. „Der persönliche Kontakt über die Beratungsveranstaltungen ist unser erklärtes Ziel. Aber wenn es die Lage nicht zulässt, haben wir Plan B bereits in der Schublade und weichen komplett auf Onlineveranstaltungen aus“, informiert der KSB-Geschäftsführer Benjamin Kahlert. „Am 26. November haben wir bereits einen

Onlinetermin für die Regionalkonferenz eingeplant. Eine kurzfristige Umstellung der anderen Termine wäre jedenfalls schnell realisierbar“, sagt Kahlert.

Hinweis:

Die nächste Lage-Meldung erfolgt morgen. Die Zahlen werden täglich auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-mittelsachsen.de aktualisiert sowie über die Bürgerinformations- und Warnapp BIWAPP veröffentlicht. Morgen ist das Bürgertelefon von 9 bis 18 Uhr unter der 03731-799-6249 geschaltet. Fragen können auch per Mail gestellt werden unter corona@landkreis-mittelsachsen.de

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle unter E-Mail presse@landkreis-mittelsachsen.de gern zur Verfügung.

Landratsamt Mittelsachsen
Pressestelle
Fraensteiner Straße 43
09599 Freiberg